

SIEGELBACH

Gesamtfläche	484 ha
Waldgebiet	146 ha (30%)
Siedlungsfläche	84 ha (17%)
Einwohnende (31.12.2023)	3.060 EW
Einwohnerdichte (bezogen auf Siedlungsfläche)	36 EW/ha
Einwohnerentwicklung von 2018–2023	- 9,8%
Ortsvorsteher	Herr Robert Gorris



Siegelbach ist ein beliebter, vergleichsweise junger (hoher Anteil an unter 20-Jährigen) Wohnort, in dem in den letzten Jahren insbesondere mit dem Neubaugebiet Zwerchäcker zusätzlicher Wohnraum geschaffen wurde. Abgesehen von der Kernstadt leben hier außerdem die meisten US-Militär-Angehörigen. Die soziale Infrastruktur ist noch nicht an den Zuwachs von jungen Familien angepasst und es mangelt an KiTa-Plätzen. Eine Besonderheit im Ortsbezirk ist die gute wohnungsnahen Grünflächenversorgung durch den zentral gelegenen Siegelbacher Grüngang mit seinen Weihern, in dessen Verlängerung mit dem Zoo das nächste Highlight des Ortsbezirks liegt. Zur Lebensqualität im Ort trägt auch das große Engagement des Vereins KKJ bei, der sich zum Ziel gesetzt hat, das Dorfgeschehen aktiv mitzugestalten und insbesondere jungen Menschen ein Angebot zu bieten (z.B. Spielplatzbau am Geiersberg). Obwohl der Fokus in Siegelbach auf der Wohnnutzung liegt, bestehen im Süden des Ortsbezirks sowie im Norden mit dem etwas isolierten Industriegebiet Nord auch wichtige Gewerbebetriebe.

Stärken und Chancen

- Lagevorteil: Stadt- und Waldnähe
- vergleichsweise gute Anbindung an das ÖPNV-Netz
- wichtige (grüne) Freizeitflächen in zentraler Lage (Kerweplatz, Grüngang mit Teichen, Spielplatz, Tennisplätze, Zoo) mit Entwicklungspotenzial
- Zoo
- Leuchtturmverein KKJ Siegelbach e.V.
- zahlreiche Sportangebote (Sportclub Siegelbach)
- vorhandene Regenrückhaltebecken für Starkregenereignisse (z.B. unter dem Parkplatz am Fischereck)
- Spielplatz im Neubaugebiet Zwerchäcker mit räumlicher Nähe zum Altenheim
- Gemeindesaal der Ortsverwaltung (neben der Grundschule) flexibel nutzbar/mietbar
- Chance der Umnutzung von vorhandenen Gebäuden (z.B. Unterbringung von KiTa-Räumen in Grundschule, Kirche)
- Stadtteilbibliothek vorhanden
- ansässige Handwerksbetriebe

Schwächen und Herausforderungen

- keine Nahversorgung im Ort (nächster Nahversorgungsstandort in Otterbach bzw. am Opelkreisel)
- keine öffentliche Grundschule im Ort (Schulbus-shuttle nach Erlenbach), nur eine private kirchliche Grundschule und Realschule Plus im Ort (Paul-Gerhardt-Schule)
- Mangel an KiTa-Plätzen
- hohes Starkregenrisiko (9 Defizitstellen)
- großer versiegelter Parkplatz am Fischereck
- wenig gestalteter (Kerwe-) Platz in zentraler Lage
- kein Jugendzentrum vorhanden

- fehlende Busanbindung des Neubaugebiets „Zwerchäcker“
- sehr schmale Gehwege im Straßenzug „Auf der Brücke“ zwischen Opelstraße und Kästenbergstraße
- keine Apotheke im Ort, ärztliche Versorgung droht wegzubrechen
- vielfache Vermietung von (Ferien-)Wohnungen über Airb'n' b

Entwicklungsideen

- Stärkung des Langsamverkehrs und des ÖPNV
 - Verkehrsberuhigung MIV und Schaffung breiterer Gehwege im Straßenabschnitt „Auf der Brücke“ zwischen Gaststätte „Zur Feiermaus“ und Opelstraße
 - Öffnung des Straßenzugs „Auf der Brücke“ für den Busverkehr, ggf. Umlenkung der bestehenden Buslinien
 - Verbesserung der Busanbindung im Neubaugebiet Zwerchäcker
- Umgestaltung des freiräumlichen „Tors“ zum Zoo
 - Multifunktionalität des Kerweplatzes erhöhen und unversiegelten Platz erhalten
 - Begrünung des Parkplatzes am Fischereck
 - gemäß Grünflächenkonzept besteht auf dem Grüngang Verbesserungsbedarf im Bereich der Teiche
- Deckung bzw. Ausbau des KiTa-Angebots
- Sicherung der ärztlichen Versorgung
- Verbesserung des Nahversorgungsangebots
- barrierefreier Ausbau der Zuwegung vom Altenheim zum Spielplatz im Neubaugebiet Zwerchäcker
- Erhalt und ggf. Umnutzung des Kirchengebäudes „Am Wäldchen“



